Kampf um Derbypunkte: HSG-Männer - HC Northeim (Sa.19.30 Uhr)

Handball-Landesliga: Die Sollinger haben am Samstag Northeims Reserve zu Gast

NORTHEIM. In der Handball- Landesliga der Männer steht das Derby zwischen der Solling-Sieben und Northeims Reserve im Blickpunkt. Auch wenn die Kreisrivalen im Klassement nur zwei Zähler trennen, scheinen die Sollinger die besseren Karten in der Hand zu halten. Ihre Angriffsreihe zeigte bisher deutlich mehr Durchschlagskraft. In eigener Halle musste man sich nur dem Spitzenreiter aus Lafferde beugen. Dagegen tun sich die Northeimer auch in dieser Spielzeit auswärts sehr schwer. In der Fremde ist man noch sieglos. „Dennoch werden wir versuchen, die nächsten Punkte zu holen. Aber Schoningen ist für mich der klare Favorit“, erklärt NHC-Spielertrainer André Kühn. Er muss erneut auf Rückraumspieler Timo Effler verzichten. Ob Kai Kühn auflaufen wird, ist noch fraglich. Auf die Heimstärke seiner Truppe baut Wolfgang Scharberth. „Dort setzen meine Jungs immer wieder Kräfte frei, die ich in den Auswärtsspielen vermisse“, hadert der Coach der HSG. Der hofft, dass sich die Mannschaft seine Kritik nach dem schwachen Auswärtsspiel beim Tabellenletzten in Rosdorf zu Herzen nimmt. „Dann bin ich überzeugt, dass wir das Spiel gegen Northeim gewinnen und unseren Zuschauern einen schönen Handballabend bereiten.“

Bild: Im Derbyfieber: Wolfgang Scharberth, Trainer der HSG Schoningen/Uslar/Wiensen, hofft auf Punkte gegen Northeim II.